

# Das Tagebuch von mArtin...

07. Dezember 2018 18:10 Uhr

Normalerweise bin ich bei solchen Einträgen doch ein wenig zynisch, heute aber absolut ohne jede Form von Satire, Zynismus oder gar Sarkasmus: Ich gratuliere der CDU ganz herzlich zur Wahl von AKK (Annegret Kramp-Karrenbauer) zur neuen Parteivorsitzenden - eine wirklich gute Wahl! (Eigentlich die einzig gute Wahl.)

Da Kanzlerin Merkel den Parteivorsitz mit dem heutigen Tag - anlässlich der Parteiversammlung in Hamburg - abgibt, war diese ziemlich wichtige Position vakant. Drei Politiker haben sich darum beworben: Friedrich Merz, der rechtsrechte Millionär als Polit-Wiedereinsteiger, Jens Spahn, derzeit Gesundheitsminister und ebenfalls rechtsrechts und eben AKK, von der man weiß, dass sie mit Merkel ganz gut arbeiten kann - und auch Merkels Wunschkandidatin ist.

Spahn hatte nach allen Vorhersagen keine Chance aber meine Sorge war doch relativ groß, dass die CDU-Mitglieder sich eventuell für Merz entscheiden könnten - ein politisches Desaster wäre dieser Wahl gefolgt. Denn Merz hätte garantiert keine Chance ausgelassen, **gegen** Merkel zu arbeiten. Was weder Deutschland noch Europa in irgend einer Weise gut getan hätte.

Zudem darf man nicht vergessen, dass die Wahrscheinlichkeit ziemlich groß ist, dass die/der neue Parteivorsitzende bei der kommenden Wahl zum Bundestag die/den Kandidatin/Kandidaten zum Kanzleramt stellen wird. Und einen Kanzler Merz möchte man sich nicht einmal in den kühnsten Träumen vorstellen: Trump 3.0 (für Arme).

Nein, das ist alles an uns vorübergegangen. Annegret Kramp-Karrenbauer hat ein soziales Gewissen, spricht eindeutige Worte gegen rechts und scheint auch sonst eine moralisch integere Person zu sein. Jemand, dem ich es gönnen würde, die Nachfolge von Angela Merkel anzutreten. Und auch ja, ich bin davon überzeugt, es gehören weit mehr Frauen in die nationale und internationale Politik!

(C) mArtin 2024